

Die DPVKOM will einen Platz im Aufsichtsrat der Deutschen Post erkämpfen. Und die Chancen hierfür stehen gut.

Du kannst uns hierbei unterstützen!

Wie? Ganz einfach: Bei der Delegiertenwahl in Deinem Betrieb die Liste „DPVKOM - #FuerDichDa“ ankreuzen. Damit stellst Du sicher, dass aus Deinem Betrieb Delegierte der DPVKOM Ende März nach Berlin fahren, um die Kandidatinnen und Kandidaten unserer Fachgewerkschaft in den Aufsichtsrat zu wählen: Es muss Schluss sein mit der derzeitigen Kungelei zwischen der anderen Gewerkschaft und der Arbeitgeberseite im Aufsichtsrat!

Wann und wo genau in Deinem Betrieb gewählt wird, und ob dort auch die schriftliche Stimmabgabe per Briefwahl möglich ist, kannst Du dem Wahlausschreiben entnehmen!

Weitere Informationen zur Delegiertenwahl und zur Aufsichtsratswahl findest Du auch unter unter www.dpvkom.de/fuerdichda



Aufsichtsratswahl Deutsche Post AG



Bei den Delegiertenwahlen Ende Januar/Anfang Februar 2023 gilt:

Liste „DPVKOM – #FuerDichDa“ ankreuzen!

Ende Januar/Anfang Februar 2023 findet in Deiner Niederlassung beziehungsweise in Deinem Betrieb die Delegiertenwahl für die Aufsichtsratswahl bei der Deutschen Post AG statt. Dann bestimmst Du mit Deiner Stimme, wie viele Delegierte der DPVKOM zur Delegiertenversammlung im März 2023 nach Berlin fahren, um die Mitglieder der "Arbeitnehmerbank" im Aufsichtsrat des Unternehmens zu wählen. Die DPVKOM tritt zur Delegiertenwahl in

Deinem Betrieb mit einer eigenen Wahlvorschlagsliste unter dem **Kennwort: "DPVKOM - #FuerDichDa"** an. Darauf kandidieren Betriebsräte, Vertrauensleute oder auch Kolleginnen und Kollegen der DPVKOM, von denen Du sicherlich einige kennst. Im Falle ihrer Wahl fahren diese Wahlfrauen und Wahlmänner zur Delegiertenversammlung nach Berlin, um die folgenden Kandidatinnen und Kandidaten unserer Fachgewerkschaft für den Aufsichtsrat zu wählen.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Aufsichtsrat der Deutschen Post!

Auf der Arbeitnehmerliste kandidieren:



Spitzenkandidat
Frank Theobald
Freigestellter Betriebsrat
NL Betrieb Saarbrücken

Ich kandidiere, weil ich im Interesse aller Beschäftigten auf Entscheidungsprozesse des Unternehmens positiv und kritisch Einfluss nehmen möchte!



Andreas Felder
Freigestellter Betriebsrat
NL Betrieb Magdeburg

Ich kandidiere, weil es mehr Demokratie im Aufsichtsrat braucht!



Annette Körner
Freigestellte Betriebsrätin
NL Betrieb Düsseldorf

Ich kandidiere, weil Vielfalt besser ist als Einheitsbrei – auch im Aufsichtsrat!



Vertreterin
Birgit Höschler
Freigestellte Betriebsrätin
NL Betrieb Bonn

Ich kandidiere, weil ich bei zukunftsweisenden Entscheidungen im Aufsichtsrat das Bestmögliche für die Beschäftigten erreichen möchte!



Vertreter
Thomas Bischoff
Freigestellter Betriebsrat
NL Berlin Paket

Ich kandidiere, weil ich mir mehr Transparenz zwischen Vorstand und Belegschaft wünsche!



Vertreterin
Angela Ullbrich
Freigestellte Betriebsrätin
NL Betrieb Dresden

Ich kandidiere, weil ich auf unternehmerische Entscheidungen Einfluss nehmen möchte!



Vera Büchler
Freigestellte Betriebsrätin
NL Betrieb Karlsruhe

Ich kandidiere, weil ich mir mehr Transparenz und Mitsprache wünsche!



Bashir Khan
Freigestellter Betriebsrat
NL Betrieb Wiesbaden

Ich kandidiere, weil ich im Aufsichtsrat die Interessen meiner Kolleginnen und Kollegen noch besser vertreten kann!



Christian Röner
Betriebsrat
GB Vertrieb BRIEF GSK West

Ich kandidiere, weil Mitbestimmung wichtig ist! Die Beschäftigten der DP AG brauchen eine starke Stimme!



Vertreterin
Susanne Diesing-Lipka
Freigestellte Betriebsrätin
NL Betrieb Kiel

Ich kandidiere, weil ich finde, dass Vertrauen gut, Kontrolle aber besser ist!



Vertreter
Adnan Deger
Freigestellter Betriebsrat
NL Betrieb Frankfurt

Ich kandidiere, weil ich mich für eine mitarbeiterfreundliche Politik des Postvorstands einsetzen möchte!



Vertreter
Frank Roeloffzen
Freigestellter Betriebsrat
NL Betrieb Duisburg

Ich kandidiere, weil Demokratie für mich ein sehr hohes Gut darstellt und es sich lohnt, dafür zu kämpfen!

Auf der Gewerkschaftsliste kandidieren:



Andreas Kögler
Stellvertretender
Bundesvorsitzender

Ich kandidiere, weil wir eine Opposition im Aufsichtsrat benötigen! Opposition bedeutet auch, Kontrollaufgaben wahrzunehmen!



Michael Wittig
Gewerkschaftssekretär

Ich kandidiere, weil die berechtigten Interessen der Beschäftigten im Aufsichtsrat vor jeder Entscheidung eingebracht und Gehör finden sollen!



Sören Löwe
Gewerkschaftssekretär

Ich kandidiere, weil Demokratie nicht nur ein Wort ist, sondern gelebt werden muss – auch von der Deutschen Post AG!



Vertreterin
Christina Dahlhaus
Bundesvorsitzende

Ich kandidiere, weil eine Opposition, die nah an den Beschäftigten ist und Fehlentscheidungen klar benennt, für das Unternehmen dringend nötig ist!



Vertreterin
Jessica Zumhoff
Justiziarin

Ich kandidiere, weil ich die Bedürfnisse und Probleme der Beschäftigten kenne und weiß, an welchen Stellen konkrete Veränderungen nötig sind!



Vertreter
Manuel Kotte
Stellvertretender
Bundesvorsitzender

Ich kandidiere, weil es die Beschäftigten verdient haben! Schluss mit der Kuscheidecke!